

# FRISCHGRÜN

Ausstellung Junger Landschaftsarchitektur

bdla Bund Deutscher  
Landschaftsarchitekt:innen



SOWATORINI Landschaft - Brettspiel, Bochum  
Auszeichnung ‚Junge Landschaftsarchitektur‘, DLAP 2023

# FRISCHGRÜN

## Ausstellung Junger Landschaftsarchitektur

**Aufruf zur Teilnahme an einer Ausstellung Junger Landschaftsarchitektur auf der Bayerischen Landesgartenschau Kirchheim bei München sowie an anderen Standorten in 2024 und in den darauffolgenden Jahren.**

### **Anlass**

Neben den größeren und etablierten Landschaftsarchitekturbüros konnte sich über die vergangenen Jahre eine junge Landschaftsarchitekturszene entwickeln. Der Bund Deutscher Landschaftsarchitekt:innen hat sich zum Ziel gesetzt, diese neue Generation einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren. Bereits 2008 fand in Berlin die vom bdla Berlin-Brandenburg organisierte Ausstellung nahezu gleichen Namens ‚FRISCHGRÜN21‘ statt. 2021 wurde die zweite Ausgabe der Ausstellung, eine neue Generation junger Büros, vor- und ausgestellt. 2024 soll es wieder um die innovativen, kraftvollen und vielleicht auch ersten Arbeiten junger Büros gehen sowie um die Menschen hinter diesen Büros.

Im Rahmen dieser Ausstellung werden 10-12 junge Landschaftsarchitekt:innen sich und ihre Büros präsentieren, die sich in den letzten Jahren durch ihre geplanten und realisierten Arbeiten hervorragen haben. Ziel der Ausstellung ist es, die besondere entwurfliche und konzeptionelle Qualität junger Landschaftsarchitektur zu vermitteln. Darüber hinaus ist es ebenso angedacht, die Menschen hinter diesen Arbeiten, also die Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen selbst, in Form von Portraits in Bild und Text einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen. Die Bewertung und Auswahl der Arbeiten erfolgt durch ein qualifiziertes Fachgremium von Landschaftsarchitekt:innen.

Die Ausstellung der ausgewählten Arbeiten ist im Rahmen der Bayerischen Landesgartenschau Kirchheim bei München vorgesehen - die Ausstellungseröffnung wird voraussichtlich am 20.06.2024 stattfinden. Geplant ist eine Diskussionsrunde vor Ort und ein Abend in der Runde junger Landschaftsarchitektinnen und -architekten. Eine Veröffentlichung der Arbeiten erfolgt anschließend unter anderem in der Verbandszeitschrift des bdla sowie auf der Website [www.landschaftsarchitektur-heute.de](http://www.landschaftsarchitektur-heute.de) im durch die neuen Beiträge aktualisierten Cluster FRISCHGRÜN.

### **AG Junge Landschaftsarchitekt:innen**

Bereits im Jahr 2017 im bdla-Präsidium beschlossen und 2018 gegründet, entstand die Arbeitsgruppe Junge Landschaftsarchitekt:innen zur Förderung der jungen Bürogründer:innen im Verband. Grundanliegen ist es, ein Netzwerk der neuen Jungen im Verband zu initiieren, zu betreiben und zu

intensivieren sowie angehende junge Selbstständige in ihrem Vorhaben mit Fachwissen und Erfahrung zu unterstützen. Dazu gehört auch, ihnen eine besondere Bühne zu bieten, um auf sich aufmerksam zu machen.

### **Ausstellung FRISCHGRÜN**

Auf Ausstellungstafeln sollen neben zwei Projekten je Einreicher:in auch die Person(en) dahinter vorgestellt und deren Weg in die Selbstständigkeit dargestellt werden. Vorgesehen ist es, dass die Ausstellung auf der vom Berliner Büro Sinai geplanten Bayerischen Landesgartenschau in Kirchheim bei München zu sehen sein wird. Später wird diese aber auch in anderen Zusammenhängen, beispielsweise durch die Landesgruppen des bdla, an anderer Stelle (Zentren für Baukultur, Hochschulen, Architektenkammern) gezeigt werden.

### **Teilnahme**

Im Zuge eines Auswahlverfahrens werden durch ein Gremium die besten Projekte sowie die interessantesten Werdegänge diskutiert und ausgewählt. Neben der Erfüllung der formalen Kriterien erfolgt die Auswahl der Teilnehmer:innen über die entwurfliche Qualität der eingereichten Projekte, ergänzt um die Darlegung des individuellen beruflichen Werdegangs.

### **Auswahlgremium**

Timo Herrmann, Berlin, Vize-Präsident bdla  
Almut Jirku, Berlin, bdla (angefragt)  
Prof. Ute Aufmkolk, TH OWL, Höxter, bdla (angefragt)  
Doris Grabner, München, bdla (angefragt)

### **Teilnahmebedingungen**

Teilnehmen können deutsche bzw. in Deutschland ansässige Landschaftsarchitekt:innen, die zum Zeitpunkt der Einreichung der Bewerbung jünger als 40 Jahre alt sind oder deren Architektenkammerzugehörigkeit nicht länger als 10 Jahre zurückliegt. Es können sich auch selbstständige Landschaftsarchitekt:innen bewerben, die jünger als 40 Jahre alt, aber noch kein Mitglied einer Architektenkammer sind. Ebenfalls am Auswahlverfahren teilnehmen können Büropartner:innen, die sich in der Nachfolge eines Landschaftsarchitekturbüros befinden und jünger als 40 Jahre alt sind,

auch, wenn sie noch kein Mitglied einer Architektenkammer sind. Hierbei ist bei der Auswahl der einzureichenden Projekte die persönliche Beteiligung am Projekt darzustellen.

### Teilnahmegebühr

Die Einreichung einer Bewerbung und die Teilnahme am Verfahren ist kostenfrei.

### Termine

Veröffentlichung	19.02.2024
Abgabe der Bewerbung	25.03.2024
(Digitale) Sitzung Auswahlgremium	18.04.2024
Benachrichtigung der ausgewählten Büros	19.04.2024
Abgabe des Ausstellungslayouts	28.05.2024
Vernissage auf der LAGA Kirchheim	20.06.2024
Ausstellung im Rahmen d. Bayr. LA-Preises	27.09.2024

Die Ausstellung wird voraussichtlich bis zum Ende der Landesgartenschau Kirchheim auf der Fläche zu sehen sein.

### Abgabe

Zur Bewerbung zur Teilnahme sollen eingereicht werden:

- ein Portrait des Büros sowie der Werdegang des Büros auf Grundlage des beigefügten Formulars.
- zwei Referenzprojekte auf jeweils maximal einem Blatt DIN A3 quer mit geeigneten Darstellungen nach Wahl der Bewerber:innen. Die Einreichung erfolgt als pdf-Datei (mit 300dpi).

Die Projekte sollen dabei folgende Kriterien erfüllen:

- Projekt 1 - Ein realisiertes landschaftsarchitektonisches Objekt, fertiggestellt innerhalb der letzten 10 Jahre. Dazugehörige Informationen (mind.) zu Projektname, Ort, Bearbeitungszeitraum, erbrachte Leistungsphasen, Objektgröße, Baukosten, Bauherr und eine Kurzbeschreibung.
- Projekt 2 - Ein Entwurf für ein Projekt, welches (leider) nicht zur Umsetzung kam, das Sie aber gern umgesetzt hätten. Hierzu sind Skizzen, Pläne, Modellfotos oder Ähnliches einzureichen. Weiterhin sind dazugehörige Informationen (mind.) zu Projektname, Ort, Bearbeitungszeitraum und eine Kurzbeschreibung einzureichen.

Die Einreichung erfolgt bis zum 25.03.2024, 23.59 Uhr, digital im pdf-Format an folgende E-Mail-Adresse:  
frischgruen@bdla.de

Sie erhalten eine kurze und formlose Bestätigung des Erhalts sowie der Kompatibilität der Unterlagen per Mail. Die Benachrichtigung über den Entscheid des Auswahlgremiums erfolgt kurzfristig nach dessen Sitzung, ebenfalls per Mail.

### Datenschutz

Der Bund Deutscher Landschaftsarchitekt:innen nimmt den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst. Wir behandeln personenbezogene Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Mit unserem Internetauftritt stellen wir Informationen über unsere Arbeit zur Verfügung und verweisen als Rechtsgrundlage auf die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Die Nutzung unserer Website ist in der Regel ohne Angabe personenbezogener Daten möglich. Für die Einreichung von Beiträgen zum Auswahlverfahren werden projektbezogene Daten erhoben und gespeichert. Die Angabe dieser Daten, deren Art und Umfang in den Bewerbungsformularen ersichtlich ist, erfolgt freiwillig. Diese Daten werden ausschließlich für die Verwendung an der Teilnahme am und zur Durchführung des Auswahlverfahrens FRISCHGRÜN erhoben und gespeichert.

Berlin, den 19.02.2024

Mit freundlicher Unterstützung



Medienpartner

